

# Klausur, Jg.13, Englisch zum Thema Gendern!?

Beitrag von „O. Meier“ vom 27. November 2025 12:14

## Zitat von PaPo

ausdrückl. nicht als Beleidigung gemeint

Die Bemerkung zeigt, dass man vorhat sich auf Glatteis zu begeben. Ich schlage vor, so zu formulieren, dass etwas nicht beleidigend ist. Manche Dinge lassen sich vielleicht gar nicht so formulieren, dann spart man sich diese.

## Zitat von PaPo

Wenn das zu privat ist oder du dich angegriffen fühlst, lösche ich den Kommentar gerne.

Dann wäre es zu spät, dann wäre die Beleidigung erfolgt. Ich möchte mich auch nicht kümmern müssen, damit eine beleidigende, übergriffige oder sonstwie unpassende Bemerkung gelöscht wird. Von an einer ernsthafter Diskussion Interessierten kann man erwarten, dass sie so etwas nicht äußert.

Nichts desto trotz habe ich den Beitrag mal gemeldet.

Erst auf jemanden zu schießen, und die Waffe wegzulegen, wenn es ihr wehtut, ist auch nicht OK.

Dass die gestellte Frage als solche übergriffig ist, muss doch klar sein. Wenn nicht, weiß ich auch nicht mehr.

## Zitat von PaPo

Aber es ist m.E. entweder das oder du trollst.

In dieser Dichotomie ist das natürlich auch mindestens übergriffig. Und. Eine Unterstellung. Zusammen mit der vorhergegangenen Beleidigung, die AFAIR in die Richtung ging, dass mit mir etwas nicht stimmt, ergibt sich da schon ein Bild, in dem mir die Vorgabe, man wolle nicht beleidigen, wenig glaubhaft erscheint.

Aber danke für das schöne Beispiel der Auffassung, wie denn eine inhaltliche Diskussion passieren kann.

Jetzt fehlt nur noch der Lacher, um zu zeigen, dass eine nicht interessiert, was die andere dazu zu sagen hat: